

Punkt 8.2

FB Tourismusförderung
2641/VII

Gremium:	Kulturbeirat	x	öffentlich
Sitzung am:	28.11.2019		

Erfahrungsbericht Hotelbesuche in Siegburg

Sachverhalt:

Per 30.07.2019 weist die amtliche Statistik des Landesbetriebs IT.NRW für die ersten 8 Monate des Jahres insgesamt 93.384 Übernachtungen in Betrieben (15 Betriebe: 7 Hotels und 3 Hotels garnis inklusive 1 Pension, 1 Erholungs-, Ferien-, Schulungsheim und 3 Ferienhäuser, -wohnungen und -zentren > 9 Betten) aus. Daraus ergibt sich eine Veränderung von + 4,6% gegenüber dem Vor-Jahreszeitraum; die derzeit 24 Beherbergungsbetriebe < 9 Betten werden dort nicht erfasst.

Mitarbeiter der Tourist Information und der Rhein-Sieg-Halle haben in den letzten Wochen die Hotels besucht, um einerseits das Konzept des neuen Rhein Sieg Forums vorzustellen, den Kooperationsgedanken zwischen den Institutionen der Stadt und den Hotels zu stärken und andererseits für die zukünftige Zusammenarbeit, auch Überlegungen hinsichtlich einer gemeinsamen Buchungsplattform, zu diskutieren. Dabei standen vor allem die Möglichkeiten einer EDV-Schnittstelle für den Tagungs-, Kongress- und Freizeittourismus im Fokus.

Die Besuche, die weniger von wissenschaftlichem empirischen Charakter als vielmehr von den subjektiven Eindrücken der Hoteliers geprägt waren, ergaben zum einen, dass 2/3 der Hotels durch den Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) zertifiziert wurden. Ebenso ist festzuhalten, dass alle Hotels auf Metasuchmaschinen, wie beispielsweise HRS oder booking.com registriert sind. Zwischen 30 und 50% ihrer Anfragen erhalten die Hotels über diese Portale. Ein Großteil der Buchungen stammt von Stammgästen, die, je nach Hotel, sowohl aus Geschäfts- als auch aus Privatreisenden bestehen. Dabei sind die Reisemotive der Gäste von Hotel zu Hotel sehr unterschiedlich. Während das eine Hotel bis zu 90 % Geschäftsreisende beherbergt, die aus verschiedenen Branchen, wie beispielsweise der Kunststoff- und Automobilindustrie, EDV-Branche und aus dem Cargo-Bereich, kommen, schätzen andere Gäste die ruhige Umgebung und eine für die Arbeit geeignete Atmosphäre. Zum anderen sorgen aber auch etablierte Veranstaltungen in den Kulturbereichen, wie beispielsweise der „Mittelalterliche Markt zur Weihnachtszeit“, „Siegburg Sommer Live“, oder auch der Keramikmarkt, wie auch Veranstaltungen in der Rhein-Sieg-Halle für Übernachtungen in der Stadt.

Eine wesentliche Erkenntnis der Analyse der Besuche ergab, dass die Tagungsgäste in den Hotels in der Regel von dienstags bis donnerstags übernachten, wohingegen die Wochenenden und Feiertage/Brückentage weniger stark frequentiert sind. Hier sollten verstärkt durch gezielte Marketingaktivitäten Angebote geschaffen und Freizeit-Touristen angeworben werden. Die Belegung und Verfügbarkeit der Hotelzimmer richtet sich zudem nach den Messezeiten in der Region, wie beispielsweise Düsseldorf, Köln oder Frankfurt. Hinsichtlich des Angebots von Tagungen und Kongressen im neuen Rhein Sieg Forum müssen diese Messezeiten berücksichtigt werden.

Der nächste Gedankenaustausch mit den Hoteliers ist für das 1. Quartal 2020 auf der Baustelle des künftigen Rhein Sieg Forums geplant. Dann sollen die Überlegungen für eine gemeinsame EDV-Schnittstelle für die Hotelbuchungen besprochen werden.

Siegburg, 28.10.2019